Fraktion
Freie Wähler

Mannheimer Liste

Freie Wähler - Mannheimer Liste ◆ E 5 ◆ 68159 Mannheim

Oberbürgermeister
der Stadt Mannheim
Herrn Dr. Peter Kurz
Rathaus E 5
68159 Mannheim

Prof. Dr. Achim Weizel
Fraktionsvorsitzender

Holger Schmid
stellv. Fraktionsvorsitzender

Roland Weiß
Stadtrat

Christopher Probst
Stadtrat

16. November 2020

Antrag zur Sitzung des Gemeinderats am 24. November 2020

BUGA 2023 im Luisenpark ökonomisch und ökologisch durchführen

Der Gemeinderat möge beschließen die Verwaltung zu beauftragen:

1) Die im Aufsichtsrat der Stadtpark Mannheim gGmbH diskutierten und teilweise beschlossenen Attraktivierungsmaßnahmen sowohl planerisch als auch kostenmäßig darzustellen.
2) Aufzuzeigen, welche Investitionskosten für die Durchführung der bisher geplanten BUGA 2023 entstanden sind bzw. in Auftrag gegeben wurden
3) Darzulegen, welche der geplanten Aufwendungen bei Kündigung/teilweiser Kündigung des Durchführungsvertrags vermieden werden können.
4) Die durch die Buga 2023 gGmbH verbreitete Behauptung, die BUGA 2023 wird klimaneutral durchgeführt, schlüssig und nachvollziehbar darzulegen.
5) Aufzuzeigen, welche Investitionsprojekte der letzten zehn Jahre mangels Mittel nicht über den städtischen Haushalt, sondern mit Hilfe von städtischen Gesellschaften durch sogenannte Schattenhaushalte in Auftrag gegeben und realisiert wurden.
6) Welche weiteren Vorhaben plant die Verwaltung über Tochtergesellschaften umzusetzen.

Begründung:
Frühzeitig hatten wir die Verwaltung aufgefordert, das bereits im Entwurf zur Machbarkeitsstudie erkennbar ungenügende Verkehrskonzept zu optimieren. Der Nachlässigkeit von RNV und BUGA 2023 GmbH ist es zuzuschreiben, dass aufgrund fehlender Planungen für ein Verkehrskonzept die Stadtbahnhaltestelle Neckarplatt nun mangels Zeit für ein ordentliches Planfeststellungsverfahren mit großem finanziellen Aufwand lediglich notdürftig ausgebessert und die Haltestelle bis zur Eröffnung der Buga 2023 nicht barrierefrei hergestellt werden wird. Es ist ein Armutszeugnis, dass die Erklärung von Barcelona, für alle Menschen die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen, zwar unterzeichnet aber nicht umgesetzt wird.

…2

Fraktionsgeschäftsstelle Freie Wähler – Mannheimer Liste • Rathaus E 5 • 68159 Mannheim
Christiane Busenbender (Leiterin Fraktionsgeschäftsstelle) • Tel. 0621 / 293 - 9402 • Fax 0621 / 293 - 9876
E-Mail: MannheimerListe@Mannheim.de • Web: www.MannheimerListe.de

Roland Weiß (Fraktionsgeschäftsführer) • Mobil: 0172 / 73 90 777

Antrag Nr. A231/2012

Fraktionsgemeinschaft
Freie Wähler

Mannheimer Liste e.V.

Mannheimer Liste Freie Wähler e.V. • E 5 • 68159 Mannheim

Geschäftsstelle Rathaus E 5, 68159 Mannheim
Tel. 293 - 9402 / Fax 293 - 9876
EMail: MannheimerListe@Mannheim.de
Internet: www.MannheimerListe.de

Oberbürgermeister
der Stadt Mannheim
Herrn Dr. Peter Kurz
Rathaus E 5
68159 Mannheim

Der Oberbürgermeister
Abt. Rat und Beteiligung
Eingang: Antrag / Anfrage
13. Nov. 2012
Federführendes Dezernat: OB
Mitzeichnende/s Dezernat/e: IV

Mannheim, 12.11.2012

Antrag zur Sitzung des Gemeinderates 27. November 2012

Bundesgartenschau 2023

Der Gemeinderat möge beschließen,

1. die Beschlussfassung zur Bundesgartenschau 2023 auszusetzen
2. die Verwaltung zu beauftragen, im Vorfeld der Beschlussfassung zur Bewerbung um die Bundesgartenschau 2023 nachfolgende Fragen zu beantworten.
   a. Welche Planungen und wirtschaftliche Kalkulationen bestehen zur Nach-Nutzung der neu zu schaffenden BUGA-Parkanlage?
   b. Soll diese Parkanlage ggf. vergleichbar/analog Luisenpark und Herzogenriedpark verwaltet und genutzt werden?
   c. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, auch den Luisenpark und Herzogenriedpark stärker in die BUGA ein- bzw. anzubinden?
   d. Wie beurteilt die Verwaltung den Bedarf für die dann drei bestehenden Parkanlagen in Mannheim und welche Zuwächse bei den Besucherzahlen legt die Verwaltung ihrer Einschätzung zugrunde?
   e. Mit welchen weiteren dauerhaften finanziellen Aufwendungen ist zu rechnen?
   f. Wie beurteilen die zuständigen Fachbereiche der Stadtverwaltung den Entwurf der vorliegenden Machbarkeitsstudie?
   g. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, das im Entwurf zur Machbarkeitsstudie ungenügende Verkehrskonzept (ÖPNV, PKW, Reisebus) zu optimieren.
   h. Wie beurteilt der Naturschutzbeirat der Stadt Mannheim die möglichen Auswirkungen auf die betroffenen Gebiete, NSG Maulbeerinsel, LSG Unterer Neckar, LSG Feudenheimer AU?
   i. Mit welchen Auswirkungen rechnet die Verwaltung für die geplante Liegestelle für Gefahrengutschiffe im Bereich Pfeifferswörth und für die Anlage eines Vorhafens zur Schleuse auf die im Zuge der BUGA angedachte Brücke?

Prof. Dr. Achim Weizel (ML) Fraktionsvorsitzender
Rolf Dieter (ML) stellv. Fraktionsvorsitzender
Michael Himmelsbach (ML) Stadtrat
Roland Weiß Fraktionsgeschäftsführer

Luisenpark wird BUGA-Zentrum
Vor dem Hintergrund der hohen Investitionskosten, seinerzeit wurden 105 Mio. € geschätzt, und der erkennbar fehlenden Nachhaltigkeit der Planungen für Spinelli und Feudenheimer Au hatten wir mit Antrag Nr. 291/2012 die Verwaltung angefragt, den Luisenpark und Herzogenriedpark stärker in die Planungen zur BUGA 2023 einzubinden. Verwaltung und Bundesgartenschaugesellschaft Bonn hatten derlei Überlegungen kategorisch abgelehnt.
Zwischenzeitlich kann erfreulicherweise festgestellt werden, dass die Stadtverwaltung und Bundesgartenschaugesellschaft Bonn von ihrer unbegründeten Ablehnung, den Luisenpark in die Planung der Buga 2023 einzubinden abgewichen ist.
Fakt ist, dass im Rahmen der Investitionsmittel für die Buga 2023 hierfür keine Mittel zur Verfügung gestellt werden können. Die Weiterentwicklung des Luisenpark nebst den baulichen Erneuerungsmaßnahmen werden die Zukunftsfähigkeit des Stadtparks sicherstellen. Tatsächlich sind auch im städtischen Haushalt hierfür keine Investitionsmittel veranschlagt. Die Gesamtinvestition wird voraussichtlich 100 Mio. Euro betragen. Wir begrüßen nachdrücklich diese Investition in die Zukunftsfähigkeit des Stadtparks.

Fraktionsgemeinschaft
Freie Wähler **Anfrage Nr. 1234/2013**
Mannheimer Liste e.V.

Freie Wähler – Mannheimer Liste e.V. • E 5 • 68159 Mannheim

Geschäftsstelle Rathaus E 5, 68159 Mannheim
Tel. 293 - 9402 / Fax 293 - 9876
EMail: MannheimerListe@Mannheim.de
Internet: www.MannheimerListe.de

Oberbürgermeister der Stadt Mannheim
Herrn Dr. Peter Kurz
Rathaus E 5
68159 Mannheim

Oberbürgermeister
Abt. Rat und Beteiligung
Eingang: Antrag / Anfrage
03. Juli 2013
Federführendes Dezernat: V
Mitzeichnende/s Dezernat/e: I, VI, IV

Mannheim, 3. Juli 2013

Anfrage zur Sitzung des Ausschuss für Umwelt und Technik am 09.07.2013
TOP 13

Luisenpark – BUGA 2023

Die Verwaltung wird gebeten, nachfolgende Fragen zu beantworten

1. In welcher Höhe stehen der Stadtpark Mannheim gGmbH für den Betrieb, den Erhaltungsaufwand und Neuinvestitionen Haushaltsmittel, eigene Einnahmen und Spenden jährlich zur Verfügung?
2. Wie viele Besucher zählen die Parkanlagen Herzogenried und Luisenpark jährlich?
3. In welcher Höhe beläuft sich der jährlich notwendige Erhaltungsaufwand für die Parkanlage Luisenpark und Herzogenriedpark und in welcher Höhe besteht ein Sanierungsstau?
4. Welche Flächen, städtische und anderer Eigentümer, befinden sich in unmittelbarer Nähe zum Luisenpark?
5. Sind die Nutzer der nachbarschaftlichen städtischen Flächen und Fremdflächen ggf. daran interessiert, auf andere Flächen im Stadtgebiet Mannheim umzusiedeln?
6. Sind die freiwerdenden Flächen geeignet, um die BUGA 2023 mit dem Luisenpark als zentralen Austragungsort und der Erweiterung um die die benachbarten Flächen auszurichten?
7. Sollte die Frage Nr. 6 mit „Nein" beantwortet werden, welche Gründe sprechen gegen die BUGA 2023 unter Einbezug des Luisenparks und der benachbarten Flächen?

Begründung:
Der Berichterstattung des MM vom 23. Mai 2013 war zu entnehmen, dass die finanziellen Mittel der Stadtpark Mannheim gGmbH nicht ausreichen, um die Parkanlagen,

...2

Prof. Dr. Achim Weizel (ML) Fraktionsvorsitzender | Rolf Dieter (ML) stellv. Fraktionsvorsitzender | Michael Himmelsbach (ML) Stadtrat | Roland Weiß Fraktionsgeschäftsführer

Bundesgartenschau klimaneutral
Bereits Ende 2019 wurde seitens der Buga Mannheim 2023 gGmbH medienwirksam die Behauptung in den Raum gestellt, die BUGA 2023 könne weitgehend klimaneutral gebaut und durchgeführt werden. Einen Nachweis blieb die Buga Mannheim 2023 gGmbH bislang schuldig. Während es in Erfurt gelungen ist, mit der Durchführung der BUGA eine neue, nachhaltige Stadtbahnlinie einzurichten, wird in Mannheim eine Seilbahn für die Dauer von 180 in ein Landschaftsschutzgebiet gebaut. Diese verzichtbare Maßnahme erfüllt sicher nicht die Kriterien von Nachhaltigkeit und Klimaneutralität.

Auszug Mannheimer Morgen

Bundesgartenschau Geschäftsführer Michael Schnellbach konkretisiert das inhaltliche Konzept / Logo wird am 6. Januar vorgestellt

Buga „weitgehend klimaneutral“

20. Dezember 2019
Autor: Stefan Proetel (stp)

Mannheim. Ein Experimentierfeld für nachhaltiges Zusammenleben – das ist die Idee der Bundesgartenschau-Gesellschaft für die große Veranstaltung von April bis Oktober 2023. Die Buga in Mannheim soll als erste Bundesgartenschau überhaupt weitgehend klimaneutral werden. Das sagte Michael Schnellbach, Geschäftsführer der Bundesgartenschau-Gesellschaft, am Donnerstag in einem Gespräch mit Journalisten.

Die Schau solle Antworten geben auf Themen, die jetzt aktuell sind. „Mehr noch: Wir wollen Lösungen aufzeigen“, sagte Schnellbach weiter. „Besucher sollen sagen: Ich hatte einen schönen Tag, aber ich nehme auch etwas mit.“ Als Leitthemen für 2023 nannte Schnellbach „erneuerbare Energien, Klima und Klimaresilienz, Umwelt sowie nachhaltige Nahrungssicherung“. (…)

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. A. Weizel	H. Schmid	C. Probst	R. Weiß
Vorsitzender	stellv. Vorsitz.	Stadtrat	Stadtrat